



**Vorsitzende**  
**Anna Hanusch**

**Privat:** Schlörstr. 4  
80634 München  
Telefon: 0173 5701152  
E-Mail: [anna\\_hanusch@gmx.de](mailto:anna_hanusch@gmx.de)

**Geschäftsstelle:**  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a  
80993 München  
Telefon: 159 86 89 35  
Telefax: 159 86 89 21  
E-Mail: [BA9@muenchen.de](mailto:BA9@muenchen.de)

### **Protokoll**

zur Sitzung des Bezirksausschuss 9  
am 19. Januar 2021 um 19:30 Uhr  
im BACKSTAGE

1.
  - **Feststellung gem. § 13 der Satzung**
    - Die satzungsgemäße Ladung wird festgestellt
    - Anwesenheit gem. Anwesenheitsliste
    - Nachtrag TOP 461 Bauarbeiten Strafjustizzentrum
  - **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**  
Zustimmung einstimmig

- begonnen wird mit dem UA Bildung, Sport und Gesundheit -

#### **2.1 Bürgeranliegen**

Frau Huggenberger bittet um konstruktivere Zusammenarbeit als im zurückliegenden Vierteljahr.

Herr Stocker berichtet, dass der 30. Geburtstag des Backstage nicht gefeiert werden konnte.

#### **2.2 Fragen an die Polizeiinspektion**

Betreten der Eisfläche am Schlosskanal:

Herr Önder: Die Sperrung des Gehwegs zw. Kanal und Eisfläche ist inzwischen geklärt.

Herr Madl weist auf die Mindestdicke von zehn Zentimetern hin um sicher zu sein. Das Becken beim Hubertusbrunnen hat eine Tiefe von bis zu fünf Metern. Der Weg direkt am Kanal war nicht absperrenbar, weshalb die Alleebäume dafür verwendet wurden. Platzverweise von der Eisfläche wurden erteilt.

Herr Madl verlässt die PI 42 und verabschiedet sich und bedankt sich für die Zusammenarbeit.

#### **2.3 Berichte der Beauftragten**

### **3. Unterausschuss für Verkehr**

#### **3.1 Entscheidungsfälle**

#### **3.2 Bürgeranliegen, Anträge**

##### **3.2.1. Barrierefreiheit Romanplatz**

*- Zustimmung einstimmig Weiterleitung Baureferat*

##### **3.2.2. Hirschgartenparkplatz Winfried-/De-la-Paz-Straße**

*- Zustimmung einstimmig Unterstützen den Vorschlag – Brief durch Vorsitzenden an Baureferat / Gartenbau*

*Der BA9 unterstützt ausdrücklich den Wunsch der Bürgerin, die Situation am Hirschgarten Parkplatz zu verbessern. Insbesondere erscheint auch dem BA eine Bewirtschaftung des Parkplatzes erstrebenswert, denn durch eine Schranke mit kontrollierter Zufahrt wäre auch die Auslastung des Parkplatzes zu erfassen und durch Anzeigen eines Parkleitsystems schon vor den Zufahrtsstraßen könnte der Suchverkehr eingedämmt werden. Seit Jahren fordert der BA auch eine geänderte Ausschilderung der Zufahrt nicht (nur) quer durch das Hirschgartenviertel sondern auch über die Winfriedstraße. Noch in der Wotanstraße wären die Anzeigen aufzustellen, die die verfügbaren Plätze auf dem Hirschgartenparkplatz anzeigen.*

**Zustimmung einstimmig**

##### **3.2.3. Radverkehr Nymphenburger Straße**

*- Zustimmung mehrheitlich Weiterleitung Mobilitätsreferat + Brief Vorsitzenden + Verweis bereits mehrheitliche Beschlusslage*

*Der BA9 unterstützt das Anliegen des Bürgers und verweist auf die entsprechende Beschlusslage, die z.B. mit Antrag 14-20 T021551 die Einrichtung eines Radstreifens entlang der überbreiten Nymphenburger Straße fordert.*

**Zustimmung einstimmig**

##### **3.2.4. Verkehrsleitung Vinzenzviertel**

*- Zustimmung einstimmig Weiterleitung an Mobilitätsreferat + Hinweis durch Vorsitzenden Prüfung Fahrradzone und Verkehrsberuhigung*

*Der BA9 unterstützt das Anliegen des Bürgers, den (Durchgangs-) Verkehr im St.-Vinzenzviertel einzudämmen. Bei der Lösungsfindung bittet der BA, auch die Einrichtung einer Fahrradzone zu betrachten.*

**Zustimmung einstimmig**

##### **3.2.5. Buslinienführung Thorwaldsen-/Lothstraße**

*- Zustimmung einstimmig Brief an Beschwerdeführer durch Vorsitzenden + Info an BA3 durch Vorsitzenden*

*Sehr geehrter Herr B,  
es liegt derzeit eine vom BA9 unterstützte Bürgeranfrage bei der Verwaltung zur Beantwortung, in der gefordert wird, die Thorwaldsenstraße zwischen Lazarett- und Lothstraße in eine Einbahnstraße umzuwidmen. Dies würde die von Ihnen geschilderten Ausweichflächen entbehrllich machen.*

*Wir wollen hier zunächst die Antwort der Verwaltung abwarten.*

*Bezüglich der Lothstraße ist es kein explizites Anliegen des BA9, die Zahl der Parkplätze zu reduzieren, wohl aber, einen durchgängig gefahrlos befahrbaren Radstreifen zu errichten. Diesem würden dann allerdings die Parkplätze zum Opfer fallen. In einem gemeinsamen Ortstermin mit dem BA3 haben wir aber festgestellt, dass es einige Tiefgaragen in dem Abschnitt gibt, die nach Auskunft von Anwohnern durchaus noch Kapazität hätten, die wegfallenden Parkplätze zu kompensieren.*

**Zustimmung einstimmig**

- 3.2.6. **K** Parkplatzbelegung durch Schanigärten im Winter  
*Erledigt, kein weiterer Handlungsbedarf*

- 3.2.7. Kurzparkzone Taxisstraße

*- Zustimmung einstimmig Weiterleitung an Mobilitätsreferat*

**Zustimmung einstimmig**

- 3.2.8. Situation Braganzastr. / Joh.-Schmaus-Straße

*- Zustimmung einstimmig, Weiterleitung Mobilitätsreferat mit Bitte um Sachstandsbericht dieser seit Jahren offenen Angelegenheit.*

*In diesem Zusammenhang wird an den Vorgang 20-26 - T 002167 erinnert, zu dem ein Termin zur Zählung vor Ort stattgefunden hat, der in den Herbstferien lag und daher kaum Gelegenheit bot, die kritisierten Verhältnisse bei Hol- und Bringverkehr zu beobachten. Hier bitten wir um Auskunft zu diesem Einwand des BA9 vom November 2020.*

**Zustimmung einstimmig**

- 3.2.9. Konzeptvorschlag Errichtung von Radwegen in der Baldurstraße

*Kenntnisnahme und warten auf Antwort BA 10 – WV Februar 2021*

*Nachtrag: Stellungnahme des BA10 liegt mittlerweile vor und wurde bereits eingearbeitet. Wir können die aktualisierte Stellungnahme im Plenum beschließen und nach dem formalen Beschluss im Plenum des BA10 (am 25.1.2021) an die Verwaltung leiten. Aufruf zur Abstimmung im Plenum*

**Zustimmung einstimmig**

- 3.2.10. Verkehrssituation De-la-Paz-Straße

*- Zustimmung einstimmig Weiterleitung an Mobilitätsreferat + Hinweis TO 3.2.2. + Hinweis durch Vorsitzenden auf Zufahrtsregelung + Hinweis auf damaligen Ortstermin (es wurde versprochen, Änderungen vorzunehmen, bislang nichts passiert)*

**Zustimmung einstimmig**

- 3.2.11. Kreuzung Leonrodstraße / Nymphenburger Straße

*- Zustimmung einstimmig - Weiterleitung Mobilitätsreferat + Vorschlag Ortstermin*

**Zustimmung einstimmig**

- 3.2.12. Durchgangsverkehr Dom-Pedro-Str. / Merianstraße

*- Zustimmung einstimmig – Weiterleitung Mobilitätsreferat + Hinweis auf Antrag 14-20 - T 040312 vor einem Jahr, Anfrage des Sachstands bei Hr. Reiß.*

**Zustimmung einstimmig**

- 3.2.13. Schleichverkehr vermeiden - Gespräche mit Navi-Anbietern führen  
*- Zustimmung einstimmig Weiterleitung an Mobilitätsreferat + KVR*  
**Zustimmung einstimmig**
- 3.2.14. Sommerstraßen 2021 auch in Stadtbezirken ermöglichen die 2020 eine Sommerstraße hatten  
*- Zustimmung einstimmig mit Ergänzungen / Änderungen durch Antragsteller*  
**Zustimmung einstimmig**
- 3.2.15. Unterbindung Gehwegparken  
*Nach langer Diskussion Änderung Antrag - kommt von UA-Vorsitzenden neu an alle UA-Mitglieder bis zum Vollgremium*  
**Zustimmung einstimmig**
- 3.2.16. Bürgeranliegen Busspur Wendl-Dietrich-Straße  
*- Zustimmung einstimmig Weiterleitung an Mobilitätsreferat + Ergänzung Frau Piesczek + Beobachtung Pkw parken auf Radweg (Hinweis man bräuchte keine Anlieferzone siehe 3.4.3)*  
**Zustimmung einstimmig**
- 3.2.17. Bus- und Radspur Wendl-Dietrich-Straße auch für Taxen öffnen  
*- mehrheitlich abgelehnt gegen Stimmen der CSU-Fraktion*  
**Zustimmung einstimmig**
- 3.2.18. Anwohnergaragen für die Wendl-Dietrich- und/oder die Winthirstraße  
*- Zustimmung mehrheitlich*  
**Zustimmung einstimmig**
- 3.2.19. Probe-Nachtbetrieb auf der U-Bahnlinie 1  
*- Zustimmung einstimmig mit Änderung Antrag (Gastronomen etc.)*  
**Zustimmung einstimmig**
- 3.2.20. Ampelschaltung Kriemhildenstraße  
*- Zustimmung einstimmig in Kombination mit 3.3.1*  
**Zustimmung einstimmig**
- 3.3 Anhörungen**
- 3.3.1. Lichtsignalanlage Kriemhildenstraße  
*- Siehe 3.2.20*
- 3.3.2. Weiglstraße - Umwandlung von PKW-Stellplätzen in Fahrradabstellmöglichkeit  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01078  
*- Zustimmung einstimmig*  
**Zustimmung einstimmig**

3.3.3. Romanstraße westl. Eddastraße - Verkehrsrechtliche Anordnung

- *Zustimmung einstimmig*  
**Zustimmung einstimmig**

**3.4 Antwortschreiben**

3.4.1. Lichtsignalanlage Westfriedhof / Baldurstraße  
**K** BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01084

*Kenntnisnahme*

3.4.2. E-Parkplätze auf der Südlichen Auffahrtsallee  
**K** BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00760

*Kenntnisnahme*

3.4.3. Gewährleistung des Anlieferverkehrs bei der Busspureinrichtung an der  
**WV** Wendl-Dietrich-Straße  
**05/21** BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00579

*Kenntnisnahme - siehe 3.2.16 – WV Mai 2021*

3.4.4. Verkehrsberuhigung Lazarettstraße  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00762

*Nachfrage bei ‚unseren‘ Stadträten, wann mit der Anschaffung und Verteilung der Dialogdisplays zu rechnen ist.*

**Zustimmung einstimmig**

3.4.5. Einrichtung eines geschützten Fußgängerüberwegs über die Waisenhausstraße  
auf Höhe Tizianstraße vor dem U-Bahn-Aufzug  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00766

*Zustimmung einstimmig Antwortschreiben Tempo-30-Abschnitte Zusammenlegung (im Antwortschreiben wurde nicht darauf eingegangen)*

*„vielen Dank für das Schreiben vom 17.12.2020. Wir nehmen die Begründung zur Kenntnis, die gegen die Einrichtung eines Zebrastreifens oder anderer Querungshilfen für die FußgängerInnen spricht. Leider gehen Sie nicht auf den Vorschlag ein, in diesem Abschnitt der Waisenhausstraße die zerstückelten Tempo-30-Abschnitte zusammenzulegen, um damit gerade den älteren, querenden Fußgänger\*innen einen Zugewinn an Sicherheit zu gewähren. Eine einheitliche Regelung würde auch die Wahrnehmung des geltenden Tempolimits bei den Autofahrer\*innen erleichtern.“*

**Zustimmung einstimmig**

3.4.6. Verkehrssicherheit Kreuzung Guntherstr. / Sustrisstraße  
**K** BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00154

*Kenntnisnahme*

3.4.7. Winfriedstraße - Verbesserung der Verkehrssicherheit  
**K** BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00999

*Kenntnisnahme*

- 3.4.8. Leonrodplatz: Rotwegmarkierung des Kreuzungsbereiches  
**K** BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01002

*Kenntnisnahme*

- 3.4.9. Leonrodplatz - Gefahrenstelle freilaufender Rechtsabbieger  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01248

*Antwortschreiben: „Der BA 9 freut sich über die Auskunft, dass das Baureferat plant den freiliegenden Rechtsabbieger von der Schwere-Reiter-Straße in die Dachauer Straße zurückzubauen, um die Querungsmöglichkeiten zu verbessern. Leider ist der angegebene Zeitrahmen mit Beginn 2022 doch recht lang und die Querung des freiliegenden Rechtsabbiegers derzeit durch die Baustelle am Strafjustizzentrum für Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen immer wieder gefährlich und unübersichtlich. Wir bitten zu prüfen, ob hier als Zwischenlösung eine sichere Querungsmöglichkeit für Fußgänger\*innen und Radfahrer\*innen beispielsweise durch Markierung oder ähnliches geschaffen werden kann.“*

**Zustimmung einstimmig**

- 3.4.10. Parkplätze Westseite Safferlingstraße

*Weiterleitung an Beschwerdeführer*

**Zustimmung einstimmig**

### **3.5 Unterrichtungen, Kenntnisaufnahmen**

- 3.5.1. Unterrichtung verkehrsrechtl. Anordnungen:

- K** - Arnulfstr. 150 (Sedlmayrstraße)  
- Gudrunstraße Nord  
- Nymphenburger Straße 75

*Kenntnisnahme*

- 3.5.2. Parkraumuntersuchung Gern

*Antwortschreiben durch UA-Vorsitzenden mit Parklizenzgebiet-Prüfungswünschen*

Ausarbeitung UA Verkehr an Referat

**Zustimmung einstimmig**

Frau Piesczek gibt zu bedenken, dass der Bereich um den Hirschgarten nur saisonal betroffen ist.

- 3.5.3. Sommerstraße und Parklets im Jahr 2021

**K**

*Kenntnisnahme*

- 3.5.4. (U) Saisonale Stadträume / Sommerstraßen

**K** Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00438

*Kenntnisnahme*

- 3.5.5. Grünpfeilschild mit Beschränkung auf den Radverkehr

**K**

*Kenntnisnahme*

### 3.5.6. Erfahrungsbericht Radlramadama

*Antwortschreiben durch UA-Vorsitzenden*

*„Sehr geehrter Herr G,  
wir bedanken uns für den informativen Bericht. Wir möchten anregen, dass Sie Ihr Tätigkeitsgebiet jenseits des Mittleren Rings nach Neuhausen erweitern. Besondere Hotspots sind hier der Rotkreuzplatz und seine Umgebung, sowie die S-Bahn Stationen Donnersbergerbrücke, Hirschgarten und Laim.“*

**Zustimmung einstimmig**

### 3.5.7. Tollwood-Fahrradkonzept

**K**

*Kenntnisnahme*

### 3.5.8. (U) Zwischenbericht Nahverkehrsplan

**K**

1. Weitere Infrastrukturbedarfe für den ÖPNV
  2. Weiteres Vorgehen Themenfeld Infrastruktur
  3. Vergabe von Gutachterleistungen
- Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01848

*Kenntnisnahme*

### 3.5.9. (U) Beschluss zur Umsetzung des Bürgerbegehrens Radentscheid - 3. und 4.

**K**

Maßnahmenbündel – Änderung und Ergänzung von Maßnahmenvorschlägen  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02208

*Kenntnisnahme – Antwort Priorisierung ändern? Radweg wurde in Waisenhausstraße an der Seite des Grünwaldparks neu gemacht –*

*„Der BA 9 bedankt sich für die Übersendung des Steckbriefs. Wir unterstützen den Neubau des Radwegs an der Ostseite der Waisenhausstraße, bitten jedoch dringend darum, die Maßnahmen an der Seite des Grünwaldparks gemeinsam mit dem BA9 noch einmal zu überdenken, besonders die Ausführung an der Kreuzung mit der Nymphenburger Straße (z.B. Schaffung einer Aufstellfläche für Radfahrer vor den Autos an der Ampel).“*

**Zustimmung einstimmig**

Frau Piesczek weist auf den Parkplatzverlust im Bereich Grünwaldpark / Waisenhausstraße hin.

### 3.5.10. (U) Haushalt 2021 des Mobilitätsreferats

**K**

- Produkte
- Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt
- Investitionen

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01836

*Kenntnisnahme*

## 3.6. Verschiedenes

### 3.6.1. Lieferverkehr Wotanstraße - Bürgeranliegen 12/20

**K**

*kein Dokument verlinkt - Thema war im letzten Plenum mündlich von einem Bürger vorgetragen worden, es liegt jedoch keine Adresse vor*

### 3.6.2. Ergebnisbericht Umfrage Volkartstraße

*Hinweis SZ-Bericht – Foliensatz auf Website veröffentlichen – Umfrageergebnisse in den Haushalten aushängen - Budgetthematik (Zuschuss von 2500 € auf 3125 € erhöht) – Aufruf im Plenum, auch wenn formal ggf. kein neuer Beschluss erforderlich wäre.*

**Zustimmung einstimmig**

## 4. Unterausschuss für Bau- und Stadtplanung

### 4.1 Entscheidungsfälle

### 4.2 Bürgeranliegen, Anträge

#### 4.2.1. Gestaltung des Rondells am Romanplatz

*Springbrunnen beantragt.*

*Schreiben weiterleiten an Baureferat mit der Bitte um Prüfung.*

*Schreiben an Antragsteller:*

*„Die Gestaltung und Realisierung des Romanplatzes resultieren aus einem Architektenwettbewerb. Das Wettbewerbsergebnis wurde umgesetzt. In der Gestaltung gab es große Einschränkungen, weil viele Bedingungen erfüllt werden mussten. Ganz wichtig waren der öffentliche Nahverkehr: Wendeschleife, Ersatzgleis, Haltestellen, etc.. Dies führte zu gewissen Einschränkungen bei der Gestaltung. Im Rahmen der technischen Vorgaben ist es jedoch gelungen einen ansprechenden funktionalen Platz mit modernen Möblierungselementen zu schaffen. Ihr Schreiben bezüglich Springbrunnen haben wir mit der Bitte um Prüfung an das Baureferat weitergeleitet. Sobald wir hier Antwort erhalten, melden wir uns.“*

**Zustimmung einstimmig**

*Zusatzpunkt: Neues Schreiben vom 12.01.2021 (?)*

*„4.2.1 b“: Neues Schreiben vom 12.01.2021 (?)*

*Plenum : PM über diese Umstände und die Zwänge, die mit der Umsetzung des Wettbewerbs einhergehen berichten. In der Gestaltung gab es große Einschränkungen, weil viele Bedingungen erfüllt werden mussten. Ganz wichtig waren der öffentliche Nahverkehr: Wendeschleife, Ersatzgleis, Haltestellen, etc..*

*Bei den Randgrundstücken handelt es sich um private Grundstücke, deshalb konnten diese Flächen nicht in die Platzgestaltung mit einbezogen werden.*

**Zustimmung einstimmig**

**Zustimmung einstimmig**

#### 4.2.2. Gestaltung des Leonrodplatzes

*Schreiben an Antragsteller*

*derzeit ist die Gestaltung des Leonrodplatzes Thema im Unterausschuss Verkehr. Hier werden verschiedene Möglichkeiten einer Verbesserung der aktuellen Situation gemeinsam mit dem Bau- und Planungsreferat gesucht.*

*Mit Herrn Lipkowitsch abstimmen*

**Zustimmung einstimmig**

**Zustimmung einstimmig**

#### 4.2.3. Nachverdichtung Nymphenburg / Gern

*Antwortschreiben an Antragstellerin*

*„Im Rahmen des Bauantragsverfahrens wird der BA bei allen Baugenehmigungen angehört. Regelmäßig achten wir darauf, dass bei Neubauten in den Gartenvierteln die Dimensionierung des neuen Gebäudes im gesetzlichen Rahmen bleibt. Auch ist es uns sehr wichtig, dass übermäßige Versiegelung unterbleibt. Auf die Architektur haben wir jedoch grundsätzlich keinen Einfluss. Wir weisen jedoch immer darauf hin, dass neue Gebäude sich in das Straßen- und Ortsbild einfügen. Auch zu Baumfällungen im Rahmen der Baugenehmigungen werden wir angehört. Hier versuchen wir sehr vehement alten Baumbestand zu erhalten. Dies ist jedoch nur im baurechtlichen Rahmen möglich. Im Gebiet Neuhausen-Nymphenburg gibt es auch Erhaltungssatzungsgebiete, siehe beiliegenden Plan. Die in der Landeshauptstadt München angewandte Erhaltungssatzung betrifft den Erhalt des Milieuschutzes. Der BA setzt sich erfolgreich für deren Erhalt sowie für die stetige Erweiterung dieser Gebiete ein.*

*Zustimmung einstimmig*

**Zustimmung einstimmig**

#### 4.2.4. Stellplätze in Vorgärten

*Schreiben weiterleiten an die LBK und an den im Antrag genannten Herren weiter mit der Bitte um Klärung.*

*Zustimmung einstimmig*

**Zustimmung einstimmig**

#### 4.2.5. Neubau Studentenapartments Landshuter Allee

*Schreiben an Beschwerdeführer:*

*„Im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens für das Studentenwohnheim wurden alle gesetzlichen Regeln und Vorgaben bezüglich des Neubaus von der Landeshauptstadt München geprüft. Alle Vorschriften sind eingehalten. Eine entsprechende Genehmigung von der LBK wurde erteilt.*

*Anwohnerparken wird derzeit für das gegenüberliegende Gebiet erarbeitet. Wir, der BA, bemühen uns derzeit um eine Erfassung und Überprüfung der gesamten noch nicht als Parklizenzengebiete ausgewiesenen Flächen in Neuhausen-Nymphenburg. Auch „Ihr“ Gebiet ist dabei. Noch liegen keine Resultate vor, aber sicherlich werden wir im Laufe dieses Jahres konkreter werden und berichten können. Hier bitten wir noch um Geduld.“*

*Anfrage bei Signa, erstens dass sie das Projekt vorstellen und im Rahmen dessen eine Fassadenbegrünung bzw. sonstige Verschönerungen anregen.*

*Zustimmung einstimmig*

**Zustimmung einstimmig**

#### 4.2.6. Wettbüros in der Frundsbergstraße

**K**

*Der BA lehnt den Einzug des zweiten Wettbüros in der Frundsbergstraße ab und bittet die Stadt um Prüfung, welche Handhabe hier besteht, hinsichtlich etwaiger Untersagung der Genehmigungen zum Betrieb des neu hinzukommenden Wettbüros. Wir sehen durch die massive Dichte von Wettbüros rund um den Rotkreuzplatz eine starke Jugendgefährdung.*

*Zustimmung einstimmig*

**Zustimmung einstimmig**

#### 4.2.7. Bebauungsplan für das Bruckmangelände

*Weiterleitung an die LBK und Planungsreferat. Im Zuge dessen fragen wir auch nach aktuellem Sachstand. → Info an Antragsteller*

*Einstimmig*

**Zustimmung einstimmig**

#### 4.2.8. Bereich Aufzug Birketweg / Friedenheimer Brücke: Antrag auf Ortstermin

→ *Wird in anderem UA behandelt*

### 4.3 Anhörungen

#### 4.3.1. Landshuter Allee: Errichtung einer Litfaßsäule

*Mehrheitlich abgelehnt mit Beleuchtung. Der BA signalisiert Zustimmung zur Litfaßsäule ohne Beleuchtung – Einstimmig*

**Zustimmung einstimmig**

#### 4.3.2. Anhörung zu Baugenehmigungsverfahren:

- Amigonistraße 1

Der BA lehnt die Umsetzung in dieser Form ab. Kubatur und Baukörper sind zu massiv und fügen sich unter keinem Gesichtspunkt in die umliegende Bebauung ein. Zudem befindet sich die denkmalgeschützte Aussegnungshalle direkt in Sichtweite. Auch die Fällung auf öffentlichem Grund lehnt der BA ab. Einstimmig

- Nördliche Auffahrtsallee 75

Der BA stimmt dem Vorhaben zu, weist aber angesichts der Anzahl der Wohneinheiten auf die Erforderlichkeit eines Spielplatzes bei der Umsetzung hin.

- Nymphenburger Str. 67

Zustimmung einstimmig

- Nymphenburger Str. 80

Der BA stimmt zu, fordert aber eine zwingende Einhaltung der Höhe der Nachbargrundstücke und Fortführung der Dachformen, also keine Überschreitung der Höhen der Nachbargebäude.

- Savoyenstraße 4

Der Antrag wird vom BA abgelehnt, Masse (Kubatur und Baukörper) und Gestaltung fügen sich in die angrenzende Bebauung insgesamt nicht ein.

- Schlagintweitstr. 5

Der BA stimmt beiden Varianten zu, empfiehlt jedoch den Entwurf der drei Reihenhäuser, da dadurch für mehr Familien Wohnraum geschaffen wird.

- Elvirastraße 17

Bezüglich der Abstandsflächen stimmt der BA zu, bittet jedoch wie im Vorfeld abgestimmt um Begrünung der Brandwand zur Rupprechtstraße. Auf entsprechende Förderprojekte der LH München soll hingewiesen werden.

- Gabrielenstr. 3

Der BA stimmt der Fällung zweier Bäume zu.

**Zustimmung einstimmig**

#### **4.4 Antwortschreiben**

4.4.1. Park an der Zamboninistraße

*Weiterleitung an den Antragsteller. Zustimmung einstimmig*  
**Zustimmung einstimmig**

#### **4.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen**

4.5.1. Unterrichtung Baugenehmigungsverfahren

**K**

*Kenntnisnahme*

4.5.2. Beginn der Bauarbeiten am südlichen Oberwiesenfeld

*Antwortschreiben: Bitte vor Umsetzung der Planung des zweiten Bauabschnitts nochmal das Projekt im UA Bau vorstellen. Einstimmig*  
**Zustimmung einstimmig**

4.5.3. (U) Integriertes Smart City Handlungsprogramm (ISCH)

**K**

„Connected Urban Twins (CUT) - Urbane Datenplattformen und Digitale Zwillinge für integrierte Stadtentwicklung“ im Rahmen der Förderung „Modellprojekte Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung“ - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02022  
*Kenntnisnahme*

4.5.4. (U) Projektantrag Nationale Stadtentwicklungspolitik - Post-Corona-Stadt:

**K**

"Parkmeilen - Gemeinsam multicodierbare Freiräume entwickeln"  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01769  
*Kenntnisnahme*

#### **4.6 Verschiedenes**

4.6.1. Bauarbeiten Strafjustizzentrum

Informationen des staatl. Bauamtes Baufertigstellung und Schadensmanagement sowie Anwohnerinformation werden eingeholt mit der Bitte um Verlinkung für die Anwohner auf der Projektinformationsseite.

### **5. Unterausschuss für Umwelt und Klimaschutz**

#### **5.1 Entscheidungsfälle**

#### **5.2 Bürgeranliegen, Anträge**

#### **5.3 Anhörungen**

5.3.1. Neue Baumstandorte im öffentlichen Raum

**WV**

**04/21** *Wiedervorlage im April*

### 5.3.2. Anhörung Baumfällungsanträge:

*Alle Entscheidungen zu den Baumfällanträgen wurden vom UA-Umwelt einstimmig getroffen.*

- Herthastraße 32 : *beurteilt von Frau Sengmüller  
Die Esche steht an der Grundstücksgrenze und macht einen vitalen Eindruck. Der Baum ist ortsbildprägend. Der UA Umwelt spricht sich gegen ein Fällung aus.*

- Merianstraße 2: *beurteilt von Herr Retterath  
Es handelt sich hierbei um zwei Bäume, eine Esche und einen Ahorn. Beide Bäume sind über die Jahre mit dem Zaun verwachsen. Dies stellt keinen Fällungsgrund dar. Beide Bäume sind ferner ortsbildprägend. Der UA Umwelt spricht sich gegen eine Fällung aus.*

- Menzinger Str. 9: *beurteilt von Frau Sengmüller  
Ob Baum Nummer 5 (Rotbuche) wie angegeben in zwei Jahren wegen Pilzbefall nicht mehr standsicher sein wird, kann der UA Umwelt nicht beurteilen. Die UNB wird um eine Nachkontrolle gebeten. Der Baum Nummer 2 (Winterlinde) macht einen vitalen Eindruck. Baum Nummer 5 und Nummer 2 bilden gemeinsam eine Gruppe und sind entscheidend für das Ortsbild. Bei beiden Bäumen lehnt der UA Umwelt eine Fällung ab. Baum Nummer 8 (Rotbuche) ist augenscheinlich nicht vital. Der UA Umwelt stimmt der Fällung zu. Eine angemessene Ersatzpflanzung ist vom Antragsteller zu erbringen.*

- Volpinistr. 65: *beurteilt von Herr Lipkowitsch  
Die doppelstämmige Robinie ist stark mit Efeu zugewachsen und trägt viel Totholz. Abhängig vom Fachgutachten stimmt der UA Umwelt einer Fällung zu. Vom Antragsteller ist eine angemessene Ersatzpflanzung zu erbringen. Ein zu kleiner Baum könnte an dieser Stelle Schwierigkeiten beim Anwachsen haben. Deshalb wird der Antragsteller gebeten, auf ein ausreichendes Alter bei der Neupflanzung zu achten.*

**Zustimmung einstimmig**

## 5.4 Antwortschreiben

5.4.1. Maßnahmen gegen überlaufende Wertstoffcontainer ergreifen  
**WV**  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01106

**02/21**

*Kenntnisnahme, Wiedervorlage Februar 2021. Die Mitglieder des UA Umwelt kümmern sich mit Hilfe der Standortkarte des AWM bis zur nächsten Sitzung um mögliche weitere Standorte, diese werden dann gesammelt und vorgeschlagen.*

5.4.2. Wertstoffinsel Standort Romanstraße  
**K**

*Kenntnisnahme*

5.4.3. Testweise Einführung von Wertstofftonnen - BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01085  
**WV**

**03/22**

*Kenntnisnahme, Wiedervorlage März 2022 (vor der nächsten Verhandlungsrunde mit den Dualen Systemen).*

## 5.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

## 5.6 Verschiedenes

*Auf Anregung von Herrn Meyer (FDP) bittet der UA-Umwelt die Polizei, die Absperrung des Gehweges am Nymphenburger Kanal rückgängig zu machen. Der UA Umwelt erkundigt sich bei der PI Neuhausen nach den Kriterien für eine generelle Sperrung der Eisfläche, die nicht im Sinne der Bürger ist.*

## 6. Unterausschuss für Soziales, Integration und Wohnen

### 6.1 Entscheidungsfälle

- 6.1.1. (E) Stadtbezirksbudget  
Kontrapunkt gGmbH - Jugend Kunst Kultur - „d.alle / RepairCafe&Atelier“ -  
40 Öffnungstage in 2021 - 14.000,00€ - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02251

*Grüne: kürzen unter 10.000 Euro*

*CSU: kürzen 5000 - 7000 Euro*

*SPD: kürzen auf 8000 Euro*

*Linke: kürzen 8000 Euro*

*Abstimmung: Einstimmig eine Förderung mit 8000 Euro.*

*Da das Projekt bereits mehrfach Budgetanträge gestellt hat, empfehlen wir eine Regelförderung anzustreben. Besuch des Projektes durch den UA wenn dies wieder möglich ist.*

**Zustimmung 8000,- € mehrheitlich**

### 6.2 Bürgeranliegen, Anträge

- 6.2.1. Hospize brauchen Spenden - Stadt soll Überleben sichern

*Antrag der CSU:*

*Mit Änderungen der Grünen und der SPD, Antrag einstimmig angenommen.*

**Zustimmung einstimmig**

- 6.2.2. Mehrgenerationenhaus Reinmarplatz

**K**

*Die Situation ist bereits bekannt. Das Mediationsteam hat bereits begonnen die Situation zu begleiten. Das Schreiben wurde an das Mediationsteam weitergegeben. Sobald die Situation es zulässt laden wir die zuständige Fachkraft ein. Vorgehen Zustimmung einstimmig.*

- 6.2.3. "Zu gut für die Tonne" - Verschenken statt Verschwenden von Lebensmitteln

*Antrag von Mitglied im Migrationsbeirat der LHM*

*Weiterleiten an die Verwaltung mit der Bitte um Prüfung.*

*Vorgehen Zustimmung einstimmig.*

**Zustimmung einstimmig**

- 6.2.4. Bereich Aufzug Birketweg / Friedenheimer Brücke: Antrag auf Ortstermin

*Die Situation ist bekannt. Der UA Vorsitzende ist weiter mit der Mitarbeiterin von REGSAM im Kontakt, um einen Gesprächstermin wegen der Jugendlichen zu finden. Vorgehen einstimmig beschlossen.*

**Zustimmung einstimmig**

6.2.5. Jugendzentren und Aufenthaltsräume für Jugendliche schaffen

*Antrag der SPD - Weiterleitung an die Verwaltung, Zustimmung einstimmig.  
Das Jugendamt soll zu diesem Thema eingeladen werden, wenn dies wieder möglich ist.*

**Zustimmung einstimmig**

6.2.6. Neuhausen-Nymphenburg sagt danke! Sozialempfang nach der Pandemie

*Antrag der CSU. Die Intention wird von allen Fraktionen geteilt, bevorzugt wird aber die angeregte Ehrung im Rahmen des Jahresempfanges vorzunehmen. Der Antrag wird mit den Ergänzungen neu erarbeitet. Vorgehen soll im Vorstand besprochen werden - Erneute Vorlage in 02/21.*

**Zustimmung einstimmig**

### **6.3 Anhörungen**

6.3.1. Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum

**WV**

**02/21**

*Rückmeldung der Begehungen an UA Vorsitzenden mailen. Kritische Standorte und Anmerkungen werden in 02/21 besprochen.*

6.3.2. Nutzungsänderung Dantestraße

*Zustimmung einstimmig*

**Zustimmung einstimmig**

6.3.3. Bewerbung zum REGSAM-Schwerpunktthema INKLUSION ab 2021

*Für dieses Jahr keine Bewerbung um dieses Projekt. Die Inklusionsbeauftragte des BA soll in den UA eingeladen werden. Vorgehen Zustimmung einstimmig*

**Zustimmung einstimmig**

6.3.4. Lilalu-Familienferienprogramm 2021 auf dem Theaterfestivalgelände

*Zustimmung einstimmig*

**Zustimmung einstimmig**

### **6.4 Antwortschreiben**

6.4.1. Wiedereinführung des Frühschwimmertarifs zugunsten von

**K**

einkommensschwachen Seniorinnen und Senioren im Dantebad

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 01086

*Kenntnisnahme*

6.4.2. Kinderrechtsvertreter\*innen in Krisenstäbe der Stadt München integrieren

**K**

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00795

*Kenntnisnahme*

### **6.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen**

6.5.1. Unterbringung des gemeinnützigen Vereins "WerkBox3 e.V." im Kreativquartier,

**K**

z.B. i.d. ehem. Gebäuden der Stadtentwässerung

BA-Antrag Nr. 14-20 / Q 00733

*Kenntnisnahme*

## 6.5.2. Neue Wohnungsbörse der Landeshauptstadt München

**K**

*Kenntnisnahme*

## 6.6 Verschiedenes

### 6.6.1. Sachstand Nymphenburger Straße 88

*Die Mieterbeauftragte berichtet von der aktuellen Situation.*

*Um die Situation zu klären wird der UA folgende Schreiben versenden.*

- *An die LBK  
„Sehr geehrter Herr Mager,  
die Mieter des Anwesens Nymphenburger Str. 88 haben sich wiederholt an den BA 09 mit der Bitte um Unterstützung gewandt, da sie sich durch das Verhalten der neuen Eigentümer unter Druck gesetzt fühlen. „Das Bemühen der Hausverwaltung sei weiter darauf ausgerichtet, die Bestandsmieter aus den Wohnungen zu entfernen“. Wir bitten um Auskunft, inwieweit eine Baugenehmigung für eine umfassenden Sanierung des Anwesens Nymphenburger Str. 88 erteilt worden ist.  
Mit freundlichen Grüßen.... „*
  
- *An das Amt für Wohnen und Migration  
„Sehr geehrter Herr Mayer,  
die Mieter des Anwesens Nymphenburger Str. 88 haben sich erneut an den BA 09 mit der Bitte um Unterstützung gewandt. Nach wie vor sehen sie sich als Bestandsmieter durch Eigentümer und Hausverwaltung aufgrund der geplanten und angeblich genehmigten Sanierungsarbeiten gedrängt ihre Wohnungen aufzugeben. Wir bitten um Auskunft inwieweit inzwischen eine Genehmigung zur Zweckentfremdung wegen Sanierung/ Teilabriss erfolgt ist. Wir bitten zudem um Mitteilung inwieweit nach Einschätzung des Sozialreferates wegen der gewerblichen Nutzung einzelner Wohnungen als Arbeitsunterkünfte ein Verstoß gegen die zweckentfremdungsrechtlichen Vorschriften vorliegt.  
Mit freundlichen Grüßen...“*

**Zustimmung einstimmig**

## 7. Unterausschuss für Kultur

### 7.1 Entscheidungsfälle

- 7.1.1. (E) Stadtbezirksbudget  
Lichtkunst Ausstellung: „Lockdown Light“ vom 10.12.2020-10.03.2021  
9.200,00 € - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02246

*Empfehlung: 1000 EUR Zustimmung mehrheitlich*

**Zustimmung 1000,- € einstimmig**

## 7.2 Bürgeranliegen, Anträge

### 7.2.1. Aufstellung eines Christbaumes am Rondell Romanplatz durch das Baureferat

*Schreiben an das Baureferat der Landeshauptstadt München zur weiteren Klärung und Prüfung. Vorgehensweise Zustimmung einstimmig  
„anbei sehen Sie einen Brief eines Bürgers aus Neuhausen-Nymphenburg mit der Bitte auf dem neu geschaffenen Rondell am Romanplatz einen Weihnachtsbaum zur Adventszeit aufzubauen. Der BA 9 unterstützt diesen Wunsch gerne und eindringlich. Der BA 9 bittet Sie zu prüfen ob und unter welchen Bedingungen diesem Wunsch zum Dezember 2021 entsprochen werden kann.“*

**Zustimmung einstimmig**

### 7.2.2. Kreativquartier: Räumlichkeiten für die Freie Bühne München

*Schreiben an Kulturreferat mit der Bitte sich bei der Suche geeigneter Räumlichkeiten in Neuhausen-Nymphenburg, insbesondere im Kreativquartier zu beteiligen  
Vorgehensweise Zustimmung einstimmig*

*„Sehr geehrter Herr Biebl,  
zum 26.11.2020 erreichte uns ein Hilferuf der Freien Bühne München zu der aktuellen Raumsituation der FBM.*

*Die „Freie Bühne München“ ist das erste inklusive Theater Münchens und in Neuhausen-Nymphenburg ansässig. Die FBM ist ein Theater, bei dem Schauspieler mit und ohne Behinderung gemeinsam professionell zusammenarbeiten und auf der Bühne ihre Kunst zeigen. Inklusion zu fördern ist und bleibt eine gesellschaftliche und kommunale Aufgabe.*

*Da die Proberäumlichkeiten im Löhe-Haus in der Blütenburgstraße wegen Eigenbedarf des Vermieters nicht mehr zur Verfügung stehen, sind neue Räume als Probe- und Lehrräume notwendig.*

*Der BA 9 unterstützt in die Suche des Freien Theater Münchens und bittet das Kulturreferat zu prüfen, ob es bezahlbare Räumlichkeiten in Neuhausen-Nymphenburg für das Theater gibt. Dabei gilt es den Wunsch nach Räumen im Kreativquartier aber auch darüber hinaus im gesamten Stadtteil zu berücksichtigen. Räume wie die neuen Atelier- und Bürocontainer im Kreativlabor sowie auch die noch vom Stadtarchiv belegten Räume oberhalb des Pathos Theaters würden sich im Kreativquartier anbieten.“*

**Zustimmung einstimmig**

### 7.2.3. Wohnungen im Kreativlabor

*Änderungsvorschlag: Die Vergabe und Betreuung der Räume soll über die vor Ort ansässigen Institutionen der Halle 6 in Kooperation mit dem Tanz- und Theaterbüro erfolgen mit Änderungsvorschlag von Herrn Norden mehrheitlich beschlossen*

Frau Velte hält eine Wirtschaftlichkeitsprüfung für erforderlich  
Herr Norden plädiert für Unterstützung des Antrags.

**Zustimmung mehrheitlich**

- 7.2.4. Inschrift am Gefallenendenkmal auf dem Gelände Dachauer Straße 128 ändern bzw. kontextualisieren

*Empfehlung: Zustimmung einstimmig, ggf. ist noch der Adressat anzupassen (Bundesfinanzministerium anstelle des Bundesverteidigungsministeriums)*

**Zustimmung einstimmig**

Aufnahme Kulturgeschichtspfad

**Zustimmung einstimmig**

- 7.2.5. Umbenennung der Hilblestraße in Maria-Luiko-Straße noch in diesem Jahr

*Empfehlung: Zustimmung mehrheitlich*

**Zustimmung mehrheitlich**

### 7.3 Anhörungen

- 7.3.1. Stadtbezirksbudget: Änderungsantrag Initiative "Theaterprojekt - Auf die Straße"

*Empfehlung: Zustimmung einstimmig*

**Zustimmung mehrheitlich**

### 7.4 Antwortschreiben

- 7.4.1. Prüfung einer Mitgliedschaft der Münchner Stadtbibliothek bei filmfreund.de  
K BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00796

*Kenntnisnahme*

### 7.5 Unterrichtungen, Kenntnisnahmen

### 7.6 Verschiedenes

- 7.6.1. Antrag ehem. MSW-Gelände (Antrag / Bürocontainer) – Sachstand

*Das Ergebnis der Interessenbekundung bleibt abzuwarten. Eine Nachfrage diesbezüglich u. hinsichtlich des weiteren Vorgehens ist in sechs Wochen beabsichtigt.*

**Zustimmung mehrheitlich**

- 7.6.2. Neuhauser Trafo – Besichtigung und Eröffnungsdatum

*Einladungsschreiben über Geschäftsstelle an Vorsitzende des Stadtteilkulturvereins mit der Bitte um Mitteilung des Sachstands bezüglich des Neuhauser Trafos  
Vorgehensweise: einstimmig beschlossen. Besichtigung vor Eröffnung des Neuhauser Trafo beim Kulturreferat durch Herrn Wermelt angefragt.*

*Entwurf: „der BA 9, hier der Unterausschuss Kultur würde sich freuen, wenn Sie als Vorsitzende des Stadtteilkulturvereins dem Unterausschuss zur aktuellen Situation des Neuhauser Trafo berichten könnten. Weiterhin interessiert sich der BA für die Nutzungsbedingungen für Künstler\*innen, die Programmformate und Programmplanung im Trafo. Hierzu laden wir Sie herzlich in die nächste UA Sitzung des BA 9 am 17.02.2021 um 19:00 Uhr ein. Ob die Sitzung in Präsenz oder Digital stattfindet, würden wir Ihnen frühzeitig mitteilen.“*

Herr Schwirz empfiehlt, die Anfrage an den Verein an sich zu richten.

**Zustimmung einstimmig**

## **8. Unterausschuss für Bildung, Sport und Gesundheit**

### **8.1 Entscheidungsfälle**

- 8.1.1. (E) Stadtbezirksbudget  
FT München-Gern e.V. - Sanierung des Kunstrasenplatzes an der Braganzastraße  
25.464,00 € - Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00946

*Volle Summe: Zustimmung einstimmig*

Herr Önder: Aus ökologischen Gründen keine Zustimmung der ödp  
Zustimmung mehrheitlich  
**Zustimmung mehrheitlich**

### **8.2 Bürgeranliegen, Anträge**

- 8.2.1. Personalausbau und Förderung von "Schule für Alle" beim Sozialreferat

**WV**

**03/21** *WV 03/21; Frau Marc kontaktiert Antragstellerin*

- 8.2.2. Kita-Bildungsangebot zur Vermeidung von Diskriminierung

*Bei weitgehender Zustimmung besteht noch Informationsbedarf über derzeitige Aktivitäten zu den beantragten Punkten.*

*Bitte an die Antragstellerin, hierzu 02/21 zu berichten. Daher: SPD-Antrag wird vertagt. WV 02/21*

Frau Mühlhäuser bittet um Abstimmung statt Vertagung.

Herr Schwirz: Diskriminierung kann durch Personal aus unterschiedlichen Ländern bereits vermieden werden.

Abstimmung Vertagung:  
**Ablehnung mehrheitlich**

Abstimmung Antrag:  
**Zustimmung mehrheitlich**

- 8.2.3. Kinder- und jugendpolitisches Engagement verstetigen

**WV**

**06/21**

*Nach ausführlicher Diskussion wird der CSU-Antrag an die Kinderbeauftragte und die Jugendbeauftragte des BA 9 zur weiteren Behandlung überwiesen.*

*- Einstimmig; WV 06/21*

*Es besteht Einigkeit darüber, dass die Beauftragten weitere Mitglieder bzw. Beauftragte des BA 9 hinzuziehen oder Arbeitsgruppen bilden können, z. B. zu den Punkten 2) und 4), sowie im UA regelmäßig berichten.*

- 8.2.4. Bildungsbus in Neuhausen-Nymphenburg

*Zustimmung zum CSU-Antrag in geänderter Fassung, einstimmig*  
**Zustimmung einstimmig**

### **8.3 Anhörungen**

## 8.4 Antwortschreiben

- 8.4.1. Prüfung der Nutzung des "Waschhauses" auf dem Gelände des "Münchner  
**WV** Waisenhauses", Waisenhausstr. 20 nach Umbau ab Mitte 2021 für Kindergärten -  
**05/21** BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06125 - *vertagt aus 11/20*

*WV 05/21, da bisher noch keine neuen Informationen vorliegen.  
Der Antrag des BA 9, die Kitas, falls nötig, in den früher als Wohnraum für un-  
begleitete minderjährige Flüchtlinge genutzten Gebäuden unterzubringen, wird  
aufrechterhalten.*

- 8.4.2. Unterricht ab Herbst 2020 unter Corona-Bedingungen an den Städtischen Schulen  
**K** in Neuhausen-Nymphenburg - BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00598

*Sehr ausführliche Darstellung der Situation an den Städtischen Schulen in Neu-  
hausen-Nymphenburg und der ergriffenen Maßnahmen aufgrund von Corona zum  
Stand 14.12.2020.*

## 8.5 Unterrichtungen, Kenntnismnahmen

## 8.6 Verschiedenes

- 8.6.1. "Schule für alle"

*Frau Marc legt zum Plenum folgenden Entwurf eines Schreibens vor:*

„An die Schulleitungen der  
Grund- und Mittelschulen im StB 9, der Rudolf-Diesel-Realschule und BS für Körperpflege

Städtisches Förderprogramm „Schule für Alle“

Sehr geehrte Damen und Herren,  
der Unterausschuss Bildung, Gesundheit und Sport wünscht Ihnen für Ihre Tätigkeit unter den au-  
genblicklich sehr erschwerten Bedingungen viel Erfolg.

Wir wissen, dass Sie wegen der ständig wechselnden Anfor-  
derungen zusätzlichen Belastungen ausgesetzt sind und hoffen, dass Sie genügend Unterstützung  
finden. Dabei denken wir auch an die SchülerInnen, die unter den Umständen zu leiden haben.  
Vielleicht könnte gerade jetzt das Programm „Schule für Alle“ auch für Ihre Schule hilfreich sein. Um  
Sie eventuell besser unterstützen zu können, bittet der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg  
um die Beantwortung folgender Fragen:

- Nimmt Ihre Schule aktuell am Programm „Schule für Alle“ teil?
- Welche Angebote erhalten die Schüler\*Innen während der Corona-Einschränkungen?
- Welche Nachmittagsangebote gibt es aktuell?
- Welche pädagogischen Unterstützungsangebote wären noch hilfreich, damit alle SchülerInnen hin-  
sichtlich ihrer persönlichen Entwicklung und in ihrem Lernprozess gut begleitet und unterstützt wer-  
den?

Der Bezirksausschuss möchte mit dieser Anfrage dazu beitragen, insbesondere weitere Benachteil-  
igungen von Schüler\*innen mit geringeren Bildungschancen zu überwinden.  
Über Ihre Rückmeldung würden wir uns sehr freuen.

*Mit freundlichen Grüßen“*

Abstimmung in BA-Sitzung am 19.01.2021

Abstimmung Vertagung  
**mehrheitlich abgelehnt**

Antrag:  
**Zustimmung gegen eine Stimme**

8.6.2. Inklusionsangebot Mathilde-Eller-Schule

**K**

*Der Besuch der Mathilde-Eller-Schule wird verschoben, bis die allgemeine-Lage einen solchen wieder zulässt.*

## **9. Anhörungen, Unterrichtungen, Schriftwechsel und Informationen**

### **9.1 Entscheidungsfälle**

### **9.2 Bürgeranliegen, Anträge**

### **9.3 Anhörungen**

### **9.4 Antwortschreiben**

9.4.1. Gesundheit schützen - Transparenz und Teilhabe ermöglichen. Livestreams der  
**K** BA-Plenarsitzung in Neuhausen-Nymphenburg einrichten  
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00315

Keine Rechtsgrundlage zur Online-Sitzung, aber livestream wäre mit Zustimmung denkbar.

### **9.5 Unterrichtungen, Kenntnismnahmen, Verschiedenes**

9.5.1. Renovierung Bürgerbüro Leonrodstraße

**K**

Sitzungsende: 22.05 Uhr

Gez.

Anna Hanusch  
Vorsitzende

Protokoll  
D-II-BA